

Sporthaus erntet viel Lob

Einweihung: SC Colnrade hat für rund 20000 Euro ein Schmuckstück geschaffen

Von Harald Kellmann

COLNRADE • Ein Schmuckstück hat der SC Colnrade auf dem Sportplatz geschaffen -in Form eines massiven Holzhauses mit knapp 75 Quadratmetern Nutzfläche, das aus einem Versammlungsraum mit integrierter Küche und sanitären Anlagen besteht. Dazu gehört ein etwas abgesetzter - rund 36 Quadratmeter großer - Geräteschuppen.

Die Kosten einschließlich der Aufwendungen für die Außenanlage betragen ungefähr 20000 Euro. In Eigenleistung bewältigten SC'ler Elektro- und Pflasterarbeiten und die Errichtung des Geräteschuppens. „Ein harter Kern von sechs bis acht

Leuten stand immer zur Verfügung. Die Helfer haben etwa 500 Arbeitsstunden investiert“, lobte Vorsitzender Volker Siegmann das Engagement der Gruppe am Sonnabend während der Einweihung im Rahmen der Sportwerbeweche vor vielen Gästen.

Gleichwohl zeigte er sich enttäuscht darüber, dass nicht noch mehr Mitglieder mit Hand angelegt hatten. Die Planung des Projekts datiert aus 2010. Die Bauzeit betrug gut drei Monate.

„Das neue Domizil steht allen Abteilungen im Verein zur Verfügung. Nicht nur die Fußballer, sondern auch die Line-Dancer und die Turnabteilung können die Räumlichkeiten für ihre

Belange in Anspruch nehmen“, betonte der Vorsitzende. „Es soll der Mittelpunkt im Vereinsleben und eine Kommunikationsstätte zwischen Jung und Alt werden“, fügte er hinzu. Auch den anderen Vereinen und Institutionen in der Gemeinde - von der Feuerwehr über die Schützen und die Krieger- und Soldatenkameradschaft bis hin zu den Petrijüngern und dem „Heimatbund zwischen Dehmse und Hunte“ - sollen Nutzungsmöglichkeiten eingeräumt werden. Vereinsvertreter beglückwünschten den Sport-Club zu dem gelungenen Gebäude und überreichten „gefüllte“ Kuverts für den SC an Volker Siegmann. Gerold Schäfer übergab im Namen des

Heimatbundes einen Gutschein. Der zeigt eine Sitzbank, die an einem noch festzulegenden Platz aufgestellt wird. Bürgermeisterin Anne Wilkens-Lindemann hielt mit ihrer Begeisterung über das gelungene Projekt nicht hinterm Berg und wünschte dem SC weiterhin gutes Gelingen.

Fußball-Abteilungsleiter Dietrich Kirchhoff sprach, ehe er die Anwesenden zu einem gemütlichen Beisammensein einlud, dem SC-Vorstand Dank aus - ebenso den ehrenamtlichen Helfern für ihren Einsatz und allen Förderern und Sponsoren für ihre Unterstützung.



Dank sprach der Vorsitzende des SC Colnrade, Volker Siegmann (links), den ehrenamtlichen Helfern aus, die dem Vereinshaus-Projekt mit zum Erfolg verholfen hatten. ■ Foto: Kellmann



Der Gutschein, den Gerold Schäfer überreichte, zeigt eine Sitzbank, die der Heimatbund aufstellen wird. ■ Foto: Il